

stet. Dorten sprachen die Knechte Pharaonis zu ihrem König, da er unter Gottes schweren Hand sein Herz verstockte: Wie lange sollen wir damit geplaget seyn? Wilt du zuvor erfahren, daß Egypten untergangen sey? Exod. 10. v. 7. Also sage ich zu euch: Wie lange sollen wir solche Plage leyden? Wolt ihr zuvor erfahren, daß Ostfrischland sey untergangen? Wolt ihr euch aber bekehren, so müßt ihr euch recht bekehren, und nicht seyn wie ein falscher Bogen. Bekehret euch mit Fasten, mit Weinen und mit Klagen. Zerreißet eure Herzen und nicht eure Kleider, und bekehret euch zu dem Herrn euren Gott. Denn er ist gnädig, barmherzig, geduldig und von großer Güthe, und reuet ihn bald der Strafe. Wer weiß, es mag ihn wiederum gereuen und einen Segen hinter sich lassen. Bekehret euch von eurem Ungehorsam gegen Gott und sein heil. Wort, von dem Mißbrauch des göttlichen Namens, von der Entheiligung der Sabbathe des Herrn. Denn daß der Herr solche Sabbath-Entheiligung schrecklich strafen wolle, davon könnet ihr das 17. Cap. Jer. nachlesen und betrachten. Bekehret euch von allen halbstarrigen Wesen, dessen sich etliche rühmen und es scherzweise den Ost-Frisischen Kopf nennen. Bekehret euch von dem schreckl. Haß und Feindschaft, von dem Zanck und Widerwillen, der sich hier so sehr außert. Mir deucht, das Sauffen und Schwelgen sollte sich von sich selbst wohl legen, aber euer Herz muß doch keinen Wohlgefallen daran haben. Bekehret euch von allen betrügerlichen Wesen und Ubertreibungen; bekehret euch von aller Falschheit, Verläumdung und Verlästerung des Nächsten. Kurz: Verläugnet die Welt und alles ungöttliche Wesen, und lebet hingegen durch Gottes Gnade züchtig, gerecht und gottselig, und wartet auf die selige Hoffnung und Erscheinung der Herrlichkeit des grossen Gottes und unsers Heylandes Jesu Christi, so wird Gott seinen grimmigen Zorn von uns wenden. Ich schliesse mit dem 85. Psalm: Herr! der du bist vormahls gnädig gewesen deinem Lande, und hast die gefangenen Jacob erlöset. Der du die Missethat vormahls vergeben hast deinem Volck, und alle ihre Sünde bedeckt Sela! Der du vormahls hast alle deinen Zorn aufgehoben, und dich gewendet von dem Grimm deines Zorns. Erörre uns GOTT unser Heyland, und laß ab von deiner Ungnade über uns.

AMEN.



Histori